

1. Herr Sonntag fragt, wieso der am 08.07.2010 gestellte Antrag auf Umwidmung der Herchener Str. in eine Kreisstraße nicht auf der Tagesordnung sei.  
Herr Sterzenbach erklärt, dass der Antrag für die Tagesordnung des ABV im November vorgesehen sei. Man habe jedoch zunächst bei der Gemeinde Windeck nachgefragt. Windeck sei jedoch zunächst von einer Beschlussfassung des Eitorfer Rates ausgegangen. Insofern erfolge nun zunächst die Beratung im ABV.  
Herr Sonntag weist ergänzend darauf hin, dass es im Antrag zunächst ja um nichts anderes gegangen sei, als mit der Gemeinde Windeck Kontakt aufzunehmen.
2. Herr Gräf verweist auf Vermessungsarbeiten in der Verbindungsstraße zwischen Lützgenauel und Merten (Eselsberg) und fragt nach dem Hintergrund.  
Frau Wegscheid erklärt, dass ihrer Information nach die Initiative von RWE ausgehe. Leitungen in dem Bereich sollten nun unterirdisch verlegt werden.  
Herr Gräf bittet, an die vorsorgliche Verlegung von Leerrohren für die DSL-Versorgung zu denken.
3. Herr Moreira verweist auf seine Position als fraktionsloses Ratsmitglied und appelliert an den Rat, künftig weniger politisch zu argumentieren, sondern mehr im Interesse der Gemeinde.
4. Herr Langer erklärt, dass er hinsichtlich der Anbringung einer Markierungslinie auf dem Marktplatz zur besseren Orientierung beim Parken angesprochen worden sei. Er fragt, ob diesbezüglich etwas machbar sei.  
Herr Sterzenbach verweist auf die Gestaltung des Marktes im Rahmen der damaligen – geförderten Ortskernerneuerungsmaßnahmen. Man müsse im Detail prüfen, ob dies dementsprechend möglich sei.